

Warnstreiks im öffentlichen Dienst

Potsdam. Vor der nächsten Runde im Tarifstreit des öffentlichen Dienstes der Länder haben bundesweit Tausende Beschäftigte den Gewerkschaftsforderungen Nachdruck verliehen. In Berlin beispielsweise nahmen rund 13.000 Menschen an Warnstreiks teil. Gewerkschaften und Kapitaleseite kommen an diesem Donnerstag in Potsdam zur möglicherweise entscheidenden dritten Verhandlungsrunde zusammen. Die Gewerkschaften verlangen für die rund eine Million Tarifbeschäftigten der Länder 10,5 Prozent mehr Einkommen, mindestens aber 500 Euro mehr. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/464726.warnstreiks-im-oeffentlichen-dienst.html>